

Ulrike Beretta, Hans Schütt Immobilien, Kiel

Wir setzen das Programm **HV 3000** des Herstellers **HAWOBE**, Hamburg, in erster Linie als Buchhaltungsprogramm beziehungsweise für Standardtätigkeiten in der Objektbetreuung wie zum Beispiel die Verwaltung offener Posten, das Mahnwesen und Rundschreiben ein. Die Erstinstallation erfolgte vor rund 25 Jahren. Hervorzuheben ist der kostengünstige und störungsfreie Ablauf. Was jedoch fehlt, sind moderne Tools, die die Tagesarbeit erleichtern könnten. Gegenwärtig erwarten wir dringend die angekündigte Neufassung des Programms. Wichtig wird es sein, dass dann eine bidirektionale Schnittstelle zu unserem Workflow-Programm geschaffen wird, um doppelte Datenerfassung und -pflege zu vermeiden.

Seit wir das papierlose Büro eingeführt haben, setzen wir auch **FlowFact** ein. Alle Vorgänge in unserem Hause werden digitalisiert und folglich auf allen Arbeitsplätzen über den Bildschirm bearbeitet. **FlowFact** erschien uns am fortgeschrittensten und am besten für unseren Betrieb geeignet, weil hier sowohl die Makler- als auch die Verwaltungs-, Vermietungstätigkeit gut organisiert werden kann. Folgende Funktionen sind dabei für uns besonders vorteilhaft:



- Dokumentenmanagement
- CTI (Telefonie über den Computer)
- Zahlreiche Schnittstellen zu Standardsoftware
- Umfangreiche Adress-Objektverwaltung
- Schnittstellen zu den Immobilienbörsen

Aus heutiger Sicht vermissen wir eine optimale Verbindung zwischen FlowFact und HV3000. Ideal wäre, wenn FlowFact den Hausverwaltungsteil, den wir über HV 3000 abwickeln, selbst darstellen könnte. Wir wünschen uns eine wirtschaftliche Bearbeitung, bei der wir jede Information nur einmal eingeben, um sie dann in den verschiedenen Programmen vielfältig verwenden zu können. Wichtig ist auch, dass die Daten unter den verschiedensten Kriterien sofort abrufbar sind. Wünschenswert wäre die Steuerung des Systems durch Sprache.

Josef Rössler, Rössler Immobilien, Aachen



Wir setzen in unserem Unternehmen **Domus 4000** ein, weil es ein anwenderfreundliches Programm ist mit großem Leistungsumfang. Die Hotline war uns ebenso wichtig wie die Zukunftssicherheit und die Möglichkeit, Daten in andere Windows-Programme zu übertragen. Wir setzen Domus 4000 in der WEG-Verwaltung, in der Miethausverwaltung, der Sondereigentumsverwaltung und der Verwaltung von Gewerbeobjekten ein. Dabei legen wir Wert darauf, dass wir mit der Verwalter-Software unsere Buchhaltung abwickeln können (Einlesen der Bankdaten, Überweisungsprogramm mit Verbuchung) und dass wir die Abrechnungen mit vielfältigen Möglichkeiten und mit Unterstützung durch workflow erstellen können. Außerdem sind wir mit Domus 4000 in der Lage, umfangreiche Listen zu ziehen, eigene Listen zu generieren und auf eine vielfältige Serienbrieffunktion zuzugreifen.

Von der idealen Verwalter-Software erwarte ich, dass Updates in jedem Fall fehlerfrei sind. Eine kurzfristige Berichtigung reicht da nicht aus.